



# Sammlung Theaterzettel

## Glaube und Heimat

Schönherr, Karl

1912-11-24

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich Hof- und National-Theater Mannheim

15

## Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 24. November 1912

# Glaube und Heimat

Die Tragödie eines Volkes von Karl Schönherr

Regie: Max Krüger

### Personen:

Christof Kott, ein Bauer	.....	Karl Schreiner
Kott Peter, sein Bruder	.....	Otto Schmöle
Der Alt-Kott, sein Vater	.....	Karl Neumann-Hoditz
Die Kottin, sein Weib	.....	Toni Wittels
Der Spah, sein Sohn	.....	Rudolf Aicher
Die Mutter der Kottin	.....	Julie Sanden
Der Sandperger zu Leithen	.....	Wilhelm Kolmar
Die Sandpergerin	.....	Thila Hummel
Der Unteregger	.....	Hans Godeck
Der Englbauer von der Au	.....	Alexander Kökert
Ein Reiter des Kaisers	.....	Georg Köhler
Der Gerichtschreiber	.....	Paul Tietzsch
Der Bader	.....	Karl Marx
Der Schuster	.....	Emil Hecht
Der Kesselflick-Wolf	} ein junges Vagantenpaar	Alfred Landory
Das Straßentrappel		Poldi Dorina
Ein Soldat	.....	Hermann Kupfer
Ein Trommler	.....	Paul Richter

Spielt zur Zeit der Gegenreformation in den österreichischen Alpenländern.

Pause nach dem zweiten Akte

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 9 3/4 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

### Eintritts-Preise

Estrade	.....	Mf. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	.....	Mf. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	.....	3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	.....	3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze)	.....	2.—	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 33—80)	.....	3.50
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	.....	1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	.....	2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	.....	1.—	Empore 2. Reihe	.....	2.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	.....	0.50	Empore 3. Reihe	.....	1.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Beurlaubt: Friedrich Bartling, Wilhelm Fenten

Im Hoftheater: Bei aufgehobenem Abonnement

Erstes Gastspiel George Baklanoff

24. November 1912

**Carmen**

Anfang 6 Uhr

### Im Hoftheater:

Montag,	25. November	(D 18, kleine Preise)	Gabriel Schillings Flucht	Anfang 7 Uhr
Dienstag,	26. November	(Aufgh. Abonn. Vorr. D hohe Preise)	2. Gastspiel George Baklanoff: Rigoletto	Anfang 7 1/4 Uhr
Mittwoch,	27. November	(S 19, kleine Preise)	Die fünf Frankfurter	Anfang 7 1/2 Uhr
Donnerstag,	28. November	(A 18, mittl. Preise)	Zum ersten Male: Hinter Mauern	Anfang 7 1/2 Uhr